

Gemeinde Müssen

Der Bürgermeister der Gemeinde Müssen

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Müssen am Dienstag, den 10.12.2019;
Grundschule Müssen, Zum Sportplatz 2, 21516 Müssen

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:43 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Bürgermeister

Dehr, Detlef

Gemeindevertreterin

Biester, Annegret

Lause, Adelheid

Rothe, Jacqueline

Gemeindevertreter

Asmus, Karl-Gerhard

Dallmann, Andreas

Diestel, Hans-Otto

Elvert, Wilhelm

Flint, Detlef

Hackbarth, Thomas

Schmidt, Thomas

Schriftführerin

Stache, Karen

Abwesend waren:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung
- 4) Niederschrift der letzten Sitzung
- 5) Bericht des Bürgermeisters
- 6) Bericht der Ausschüsse
- 7) Einwohnerfragestunde
- 8) Bebauungsplan Nr. 14 für das Gebiet: "Ortszentrum, nördlich Dorfstraße / K29, Dorfstraße 11, Flurstück 1/2", im beschleunigten Verfahren gem. § 13b BauGB, hier: Aufstellungsbeschluss, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13b BauGB
- 9) Städtebaulicher Vertrag zur Übernahme der Planungskosten zum Bebauungsplan Nr. 14
- 10) 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 für das Gebiet: "Südlich der Büchener Straße, nördlich der Bahnlinie Hamburg-Berlin" gem. § 13 BauGB, hier: Aufstellungsbeschluss, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13 BauGB
- 11) 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2019
- 12) Haushaltssatzung und -plan 2020
- 13) Straßenreinigungssatzung
- 14) Teilmitgliedschaft im Schulverband Büchen
- 15) Benutzungsentgelte am Bahnhof Müssen

16) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Dehr eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere den Planer und Architekt Hans-Jörg Johannsen und den Kämmerer von der Gemeinde Büchen Florian Gierlinger. Herr Dehr stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

2) **Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile**

Herr Dehr beantragt die Änderung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 17 Grundstücksangelegenheiten (nicht öffentlicher Teil) einzufügen.

Beschluss

Die Gemeindevertretung Müssen beschließt die Änderung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 17 Grundstücksangelegenheiten (nicht öffentlicher Teil) einzufügen.

Abstimmung: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3) **Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung**

Herr Dehr teilt mit, dass der Auftrag für die Schwarzenbeker Straße Nr. 4 bereits vergeben wurden ist. Eine neue Rinne für die Abführung des auf der Fahrbahn anfallenden Oberflächenwassers ist gebaut.

4) **Niederschrift der letzten Sitzung**

Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll vom 24.09.2019.

5) **Bericht des Bürgermeisters**

Herr Dehr berichtet über folgende Dinge:

1. Die Seniorenweihnachtsfeier fand im Schützenhaus statt. Der Sozialausschuss hat die Feier organisiert. Herr Dehr bedankt sich für die Organisation.
2. Der Neujahrsempfang findet am 03.01.2020 um 19:00 Uhr in der Mensa der Grundschule Müssen statt.
3. Die Wasseruhren werden derzeit abgelesen. Herr Dehr bedankt sich bei Ronald Wischmann und Manfred Rieckhoff.
4. Die Bänke in der Gemeinde Müssen werden diesen Winter nicht abgebaut.
5. Die Reinigungsaktion vom Friedhof kam gut bei den Einwohnern an. Der Sozialausschuss hat die Aktion veranstaltet.
6. Der Brennplatz soll umgestaltet werden.
7. Der Von-Wachholtz-Weg steht häufig unter Wasser. Die Verrieselungsanlage ist verschlammte. Es werden im Moment Angebote eingeholt.
8. Die Gemeinde Müssen möchte einen Kooperationsvertrag mit den Gemeinden Klein Pampau, Büchen und Schulendorf. Hierzu fanden schon viele Sitzungen statt.
9. In der letzten Sitzung wurde beschlossen, dass ein Antrag gestellt wird, dass im Bereich der Bahnbrücke eine 30 Zone errichtet wird. Der Antrag wurde vom Kreis abgelehnt.
10. Der Anbau des Kindergartens soll im Februar 2020 angefangen werden zu bauen.
11. Die Spielplätze der Gemeinde Müssen wurden von der Firma Meho geprüft. Es wurden leichte Mängel festgestellt. Diese werden in nächster Zeit beseitigt.
12. Die Wertstofftonne wird eingeführt. Wann die Tonne in der Gemeinde Müssen verteilt wird, steht noch nicht fest.
13. Der Druck der Trinkwasserleitungen wurde erhöht. Herr Asmus ist mit dem Ergebnis zufrieden.
14. Der Landrat war am 15.10.2019 in der Gemeinde Müssen. Es soll ein Radwegausbau in den Straßen Grabauer Straße → Schwarzenbeker Straße → Louisenhof stattfinden. Der Landrat hat sich die Route angeguckt, jedoch konnte er nichts versprechen. Ein Dank ging an Frau Siemers, die Kaffee und Kuchen bereitgestellt hat.
15. Der Erbbauzins wird zum 01.01.2020 angepasst. Die letzte Erhöhung fand am 01.01.2012 statt.

6) Bericht der Ausschüsse

Herr Dehr bittet um die Berichte der Ausschüsse.

Frau Biester beginnt mit dem Bericht aus dem Sozialausschuss. Wie bereits im Bericht des Bürgermeisters kurz erwähnt, fand die dritte Friedhofsaktion statt. Es war eine gute Beteiligung in allen Altersgruppen vertreten. Es wurde viel Laub, Zweige und Blätter aufgesammelt. Es gab eine Pause wo Kaffee und Kuchen serviert wurden.

Am 05.12.2019 fand zum zweiten Mal die Seniorenweihnachtsfeier im Schützenhaus statt. Die Feier wurde nicht so gut besucht. Trotzdem hat es allen Spaß gemacht. Eine Theatergruppe von der offenen Ganztagschule hat etwas aufgeführt. Frau Dohrmann hat sich ebenfalls ein gutes Programm mit Schülern ausgedacht. Frau Biester bedankt sich bei den Helfern.

Herr Elvert berichtet vom Bau- und Wegeausschuss über die Umgestaltung des Brennplatzes. Als erstes müssen die Tannen und die Grabsteine von dem Platz. Anschließend sollte alles aufgefräst werden. Jeder der möchte kann dann dort einen Baum pflanzen. Wie dies genau aussehen soll, wird von der Gemeindevertretung noch erarbeitet.

Herr Hackbarth fragt Herrn Dehr wie weit es mit der Alten Ziegelei ist. Herr Dehr antwortet, dass das Angebot zum Kreis geschickt werden kann.

Außerdem berichtet Herr Dallmann vom Bau- und Wegeausschuss, dass 2 Straßenlaternen noch freigeschnitten werden sollen. Dies ist bisher nicht geschehen, da die Wetterbedingungen noch nicht optimal waren.

Herr Asmus berichtet vom Finanzausschuss. In der letzten Sitzung gab es viele Gespräche zu den Themen Kita Finanzierung und Nachtragshaushalt. Der Finanzausschuss hatte zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Müssen eine Sitzung. Die Freiwillige Feuerwehr arbeitet gut. Sie erstellen einen Jahresplan und einen Plan über mehrere Jahre. Da Herr Schmidt in der Freiwilligen Feuerwehr und in der Gemeindevertretung ist, funktioniert die Kommunikation sehr gut.

Am 03.12.2019 fand ein Gespräch mit Herrn Gierlinger statt zu dem Haushalt 2020. Der Haushalt wurde für gut empfunden.

7) Einwohnerfragestunde

Herr Dehr eröffnet die Einwohnerfragestunde und bittet um Wortmeldungen.

Torsten Wrobel wollte sich erkunden, wie es abläuft, wenn Müssen mit dem Schulverband Büchen eine Teilmitgliedschaft eingeht. Herr Dehr verweist auf den Tagesordnungspunkt 14.

Nachdem es keine weiteren Fragen oder Anregungen gibt, schließt Herr Dehr den Tagesordnungspunkt.

8) Bebauungsplan Nr. 14 für das Gebiet: "Ortszentrum, nördlich Dorfstraße / K29, Dorfstraße 11, Flurstück 1/2", im beschleunigten Verfahren gem. § 13b BauGB, hier: Aufstellungsbeschluss, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13b BauGB

Der Planer und Architekt Herr Hans-Jörg Johannsen erklärt die Thematik an Hand verschiedener Folien.

Nachdem alle offenen Fragen geklärt wurden, liest Herr Dehr die Beschlussempfehlung vor.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Für das Gebiet: „Ortszentrum, nördlich Dorfstraße / K29, Dorfstraße 11, Flurstück 1/2“ wird der Bebauungsplanes Nr. 14 gem. § 13b BauGB im beschleunigten Verfahren aufgestellt. Planungsziel ist die Ausweisung eines allgemeinen Wohngebietes zur Schaffung von Wohnbauflächen im Rahmen einer innerörtlichen Nachverdichtung und städtebaulichen Neuordnung.

Vorausgesetzt wird, dass mit dem zukünftigen Grundeigentümer der Fläche ein städtebaulicher Vertrag zur Übernahme der Bauleitplanungskosten geschlossen wird. Erst nach Vertragsabschluss wird der Bebauungsplan Nr. 14 ins Verfahren gegeben.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs sowie mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden soll Architekt und Planer Hans-Jörg Johannsen, Bornweg 13, 21521 Dassendorf, beauftragt werden.
4. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung wird nach § 13b BauGB abgesehen.
5. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 14 für das Gebiet: „Ortszentrum, nördlich Dorfstraße / K29, Dorfstraße 11, Flurstück 1/2“ und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
6. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB i. V. mit § 13b BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Abstimmung: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9) Städtebaulicher Vertrag zur Übernahme der Planungskosten zum Bebauungsplan Nr. 14

Herr Dehr verteilt kleine Änderungen des Vertrages. Der Vertrag wird kurz besprochen. Offene Fragen werden geklärt. Herr Dehr liest die Beschlussempfehlung vor.

Beschluss

Der Bürgermeister wird beauftragt, einen städtebaulichen Vertrag gem. § 11 Abs. 1 BauGB zur Übernahme der Bauleitplanungskosten für die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 14 der Gemeinde Müssen abzuschließen. Verhandlungsbasis soll der beigelegte Entwurf des städtebaulichen Vertrages sein.

Abstimmung: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 für das Gebiet: "Südlich der Büchener Straße, nördlich der Bahnlinie Hamburg-Berlin" gem. § 13 BauGB, hier: Aufstellungsbeschluss, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13 BauGB

Herr Dehr erklärt die Situation. Offene Fragen und Anregungen werden geklärt. Herr Dehr liest die Beschlussvorlage vor.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt:

7. Für das Gebiet: „Südlich der Büchener Straße, nördlich der Bahnlinie Hamburg-Berlin“ wird die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 gem. § 13 BauGB aufgestellt. Planungsziel ist die Änderung des Teil B Textes hinsichtlich der im Ursprungsplan festgesetzten Pflanzgebote für Bäume im Bereich der öffentlichen Parkfläche sowie der Wallbepflanzung.
8. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

9. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung wird nach § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen.
10. Der Entwurf der 1. vereinfachten Änd. des Bebauungsplanes Nr. 11 für das Gebiet: „Südlich der Büchener Straße, nördlich der Bahnlinie Hamburg-Berlin“ und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
11. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB i. V. mit § 13 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Abstimmung: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11) 1. Nachtragshaushaltssatzung und- plan 2019

Herr Gierlinger der Kämmerer der Gemeinde Büchen erklärt kurz die erste Nachtragshaushaltssatzung und –plan 2019 der Gemeinde Müssen. Herr Gierlinger geht auf die wesentlichen Dinge kurz ein. Dabei ist zu erkennen, dass die Gemeinde Müssen ein Einnahme Problem hat.
Es bestehen keine Fragen.
Herr Dehr liest die Beschlussvorlage vor.

Beschluss

Die Gemeindevertretung Müssen beschließt die vorgelegte erste Nachtragshaushaltssatzung und den dazugehörigen Plan für 2019.

Abstimmung: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

12) Haushaltssatzung und -plan 2020

Herr Gierlinger erklärt die Haushaltssatzung und –plan 2020. Er geht auf die wesentlichen Dinge ein.

Es bestehen keine Fragen.

Herr Asmus bedankt sich bei Herrn Gierlinger für die gute Zusammenarbeit.

Herr Dehr liest die Beschlussvorlage vor.

Beschluss

Die Gemeindevertretung Müssen beschließt die vorgelegte Haushaltssatzung und –plan 2020.

Abstimmung: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

13) Straßenreinigungssatzung

Herr Dehr erläutert die wichtigsten Texte in der Satzung. Offene Fragen werden geklärt.

Herr Dehr liest die Beschlussempfehlung vor.

Beschluss

Die Gemeindevertretung Müssen beschließt die Satzung über die Reinigung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze in der Gemeinde Müssen in der vorliegenden Form.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 2

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

14) Teilmitgliedschaft im Schulverband Büchen

Herr Dehr erklärt die Situation. Er geht auf die mehr Kosten ein. Es findet eine Diskussion statt. Danach liest Herr Dehr die Beschlussempfehlung vor.

Beschluss

Die Gemeinde Müssen beschließt, die Teilmitgliedschaft im Schulverband Büchen für die Sekundarstufe I und II.

Abstimmung: Ja: 0 Nein: 9 Enthaltung: 2

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

15) Benutzungsentgelte am Bahnhof Müssen

Herr Dehr erklärt die Thematik. Die Parkautomaten werden demnächst geliefert. Ein genauer Zeitpunkt steht noch nicht fest. Es sind keine Fragen. Herr Dehr liest die Beschlussvorlage vor.

Beschluss

Die Gemeinde Müssen beschließt, die Benutzungs- und Entgeltordnung für die Park+Ride-Anlage (P+R) an der Straße „Parkstraße“ am Bahnhof Müssen in der vorliegenden Fassung.

Abstimmung: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

16) Verschiedenes

Es ergeben sich keine Wortmeldungen unter dem Tagesordnungspunkt, daher schließt Herr Dehr den öffentlichen Teil der Sitzung.

.....
Detlef Dehr
Vorsitzender

.....
Karen Stache
Schriftführung